

Verhaltens
architektur

u^b

UNIVERSITÄT
BERN

 SBB CFF FFS

 energieschweiz

Webinar, 07.09.2022

Mit verhaltenswissenschaftlichen Massnahmen die Beschaffung und Nutzung von elektrifizierten Fahrzeugflotten fördern

Autor:innen:

Dr. Gilles Chatelain, gilles@verhaltensarchitektur.ch

Dr. Bettina Höchli, bettina.hoechli@unibe.ch

Marco Weibel, marco.weibel@sbb.ch

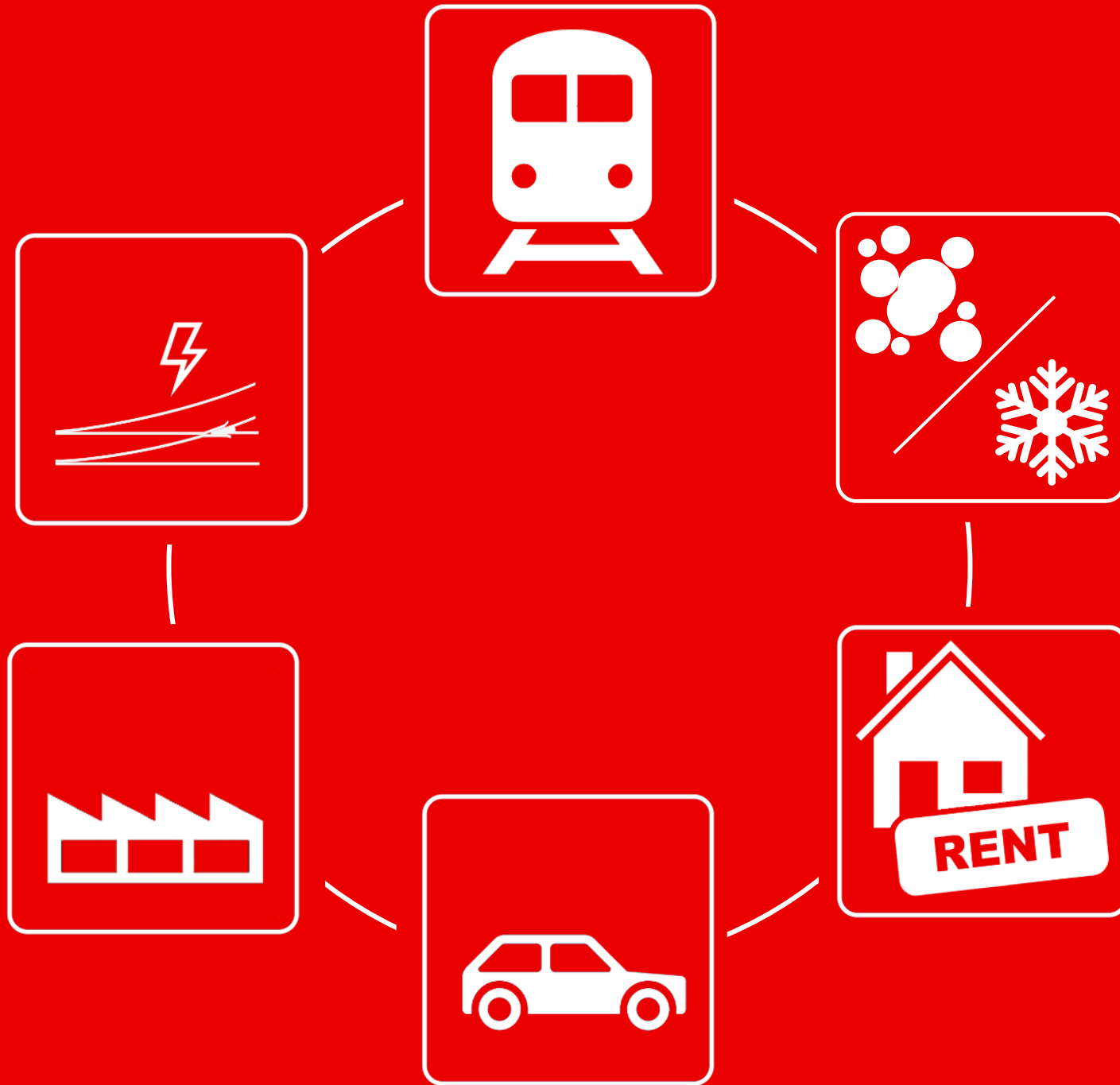
Geraldine Holenweger, geraldine.holenweger@unibe.ch



Inhaltsverzeichnis

1. **SBB Case als Ausgangslage**
2. **Verhaltenswissenschaftliches Vorgehen**
3. **Umsetzung bei der SBB**
4. **Diskussion**

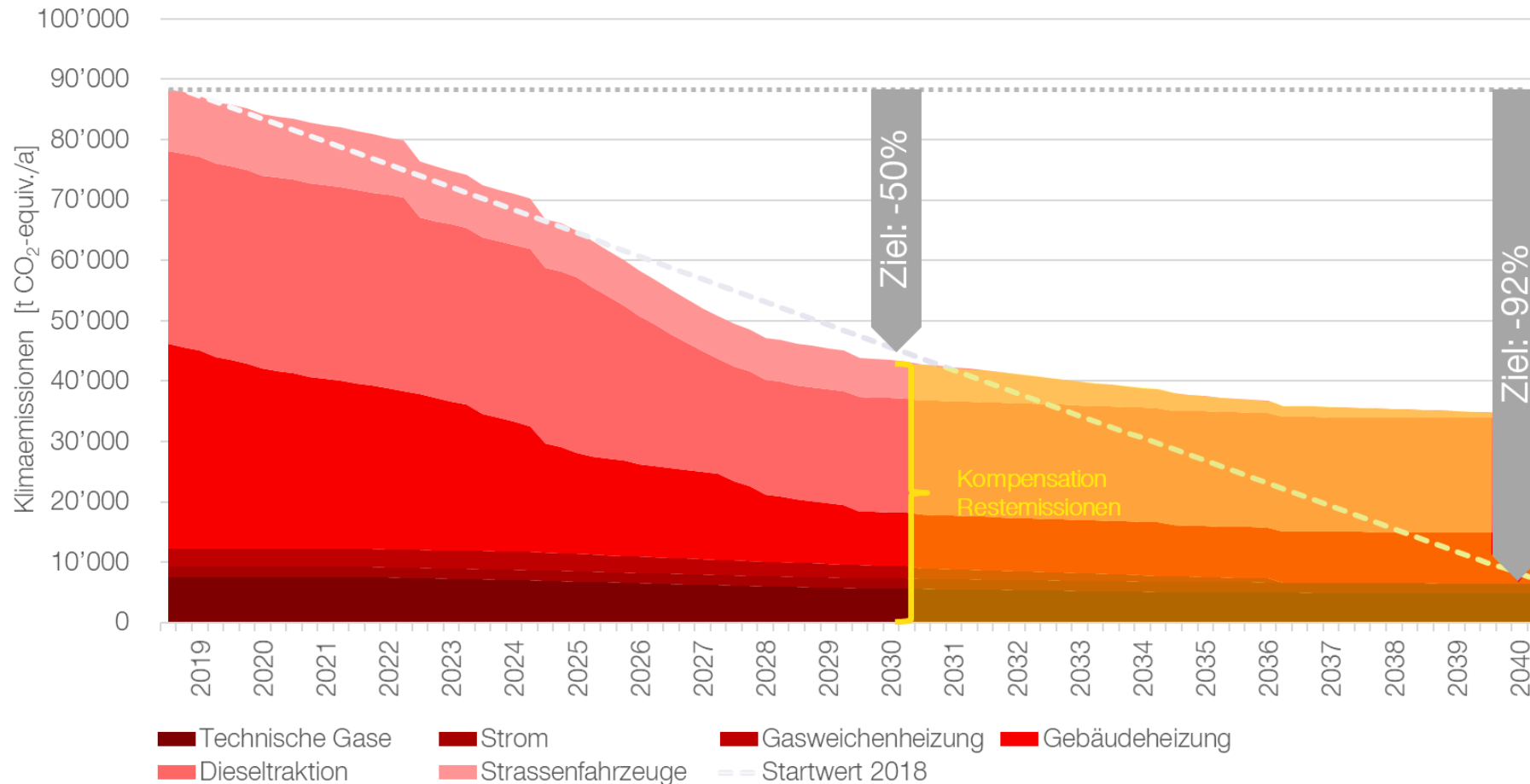
13. Konzernziel:
Unseren Umweltvorteil sicherstellen
und bis 2030 klimaneutral werden.

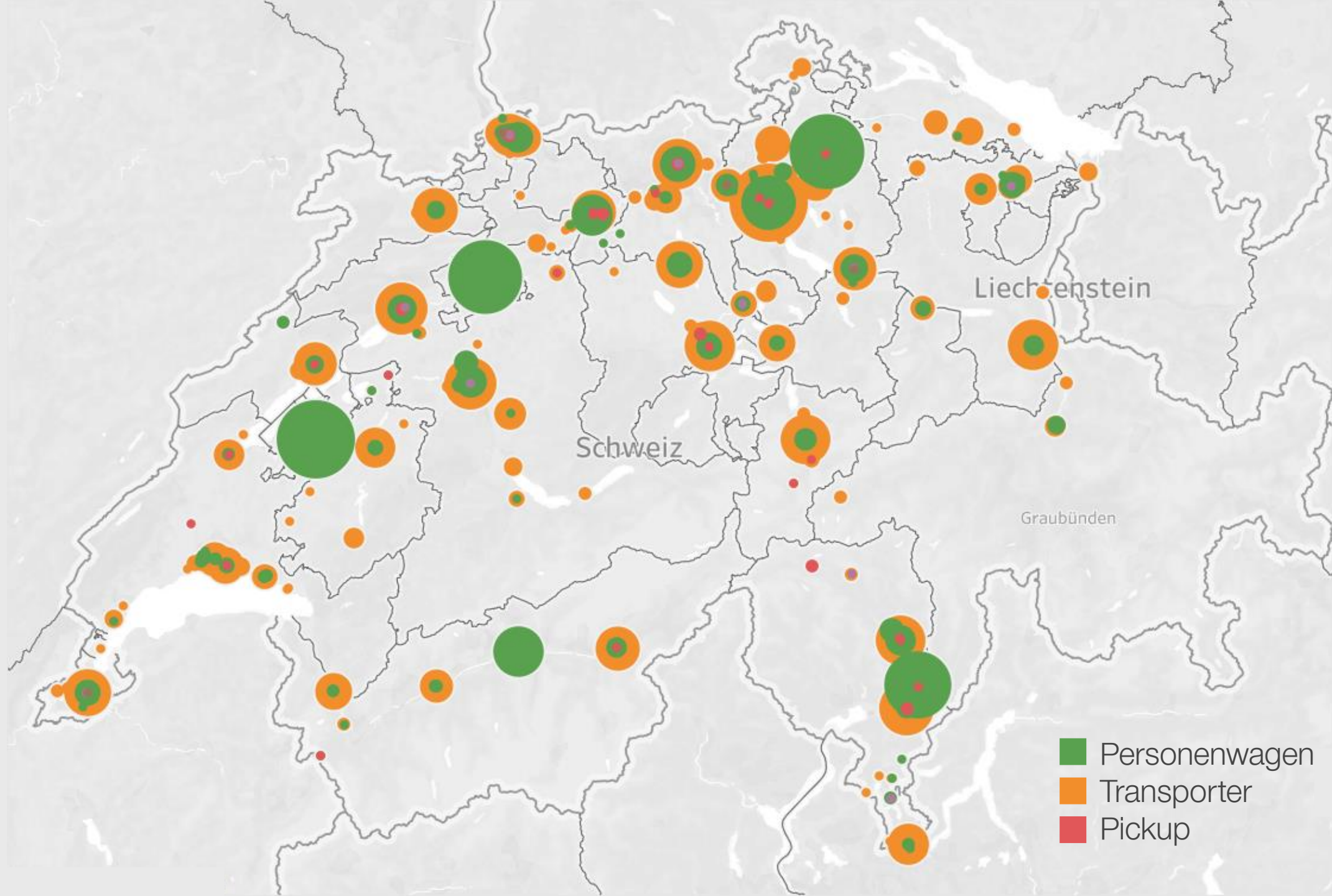




Senkung der CO₂-Emissionen nach «Science Based Targets».

SBB leistet ihren Beitrag zum Pariser-Abkommen zur Begrenzung der Erderwärmung auf 1.5°C.







Fahrzeuge
beschaffen

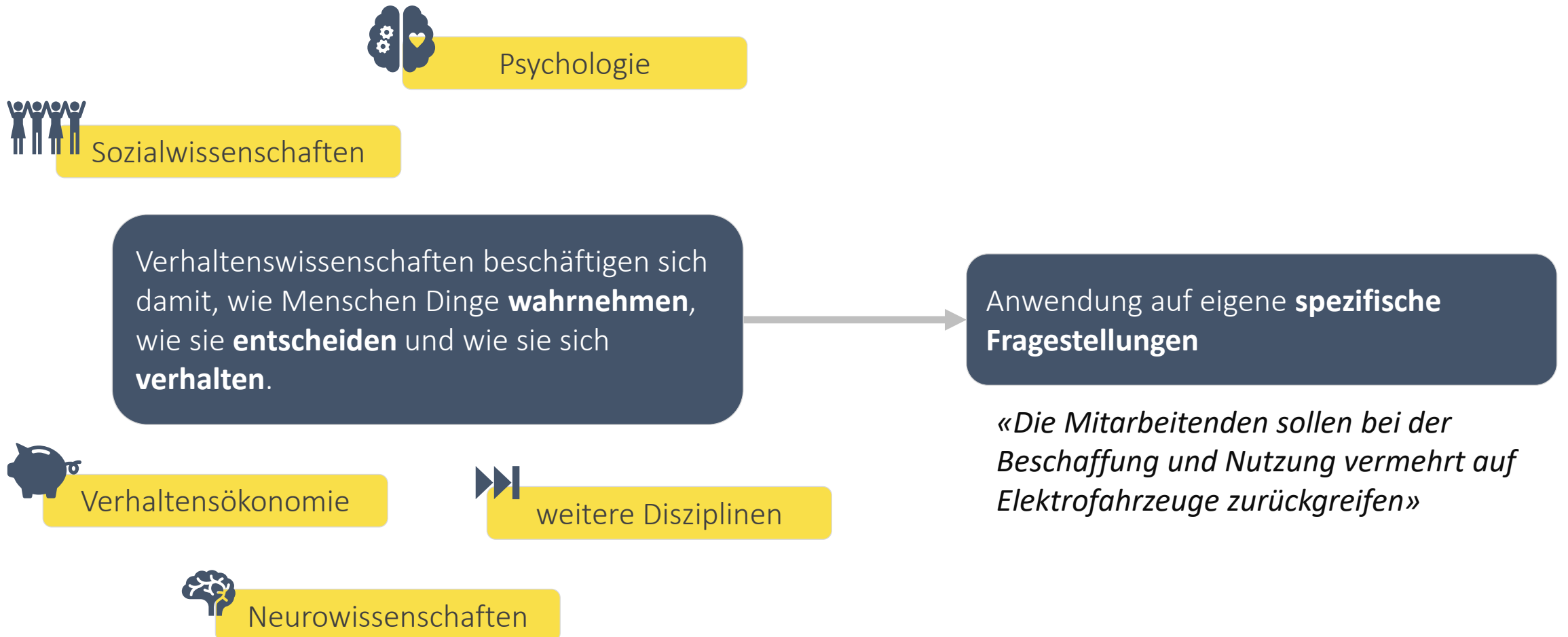
Lade-
infrastruktur
aufbauen

Verankerung
sicherstellen

Inhaltsverzeichnis

1. SBB Case als Ausgangslage
2. **Verhaltenswissenschaftliches Vorgehen**
3. **Umsetzung bei der SBB**
4. Diskussion

Was sind Verhaltenswissenschaften?



A

**Akteure und
Handlungen**

B

**Barrieren und
Anreize**

C

Massnahmen

D

Test

A

**Akteure und
Handlungen**

B

**Barrieren und
Anreize**

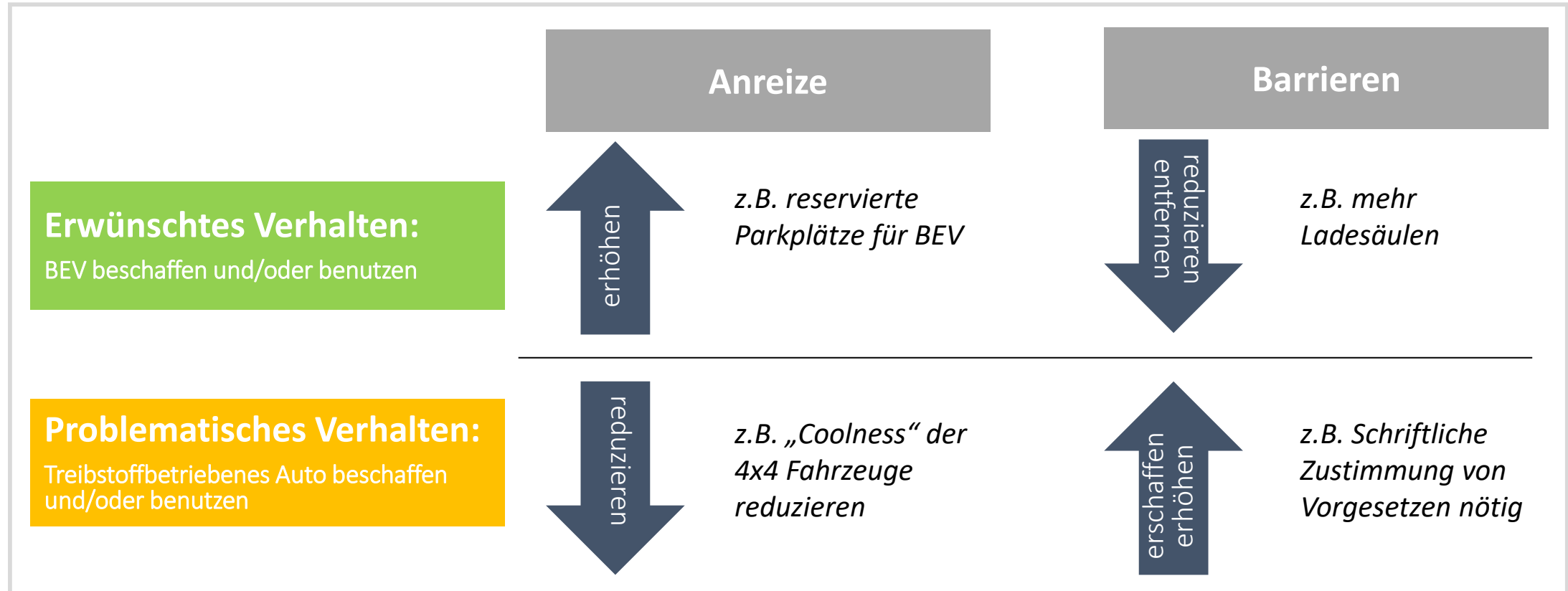
C

Massnahmen

D

Test

Unser Zielverhalten: «Die Mitarbeitenden sollen bei der Beschaffung und Nutzung vermehrt auf Elektrofahrzeuge zurückgreifen»



6 zentrale (psychologische) Anreize und Barrieren



Reichweitenstress, fragwürdige **Eignung für die Arbeit** und **Ladebedenken** sind zentrale Barrieren



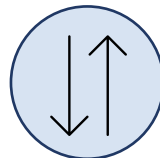
Wer **mehr weiss**, oder bereits **praktische Erfahrungen** gemacht hat, ist positiver eingestellt



Soziale Faktoren - das Team spricht mit und negative Erfahrungen sprechen sich herum



Fahrzeugbilder, Reichweite und **Preis** fallen in Fahrzeugkatalogen besonders ins Auge



Vorgaben von oben werden umgesetzt – es ist aber auch Unterstützung gefordert



Faktor **Umweltfreundlichkeit als Motivator**, **fehlendes Umweltwissen als Barriere**

→ Die nachfolgenden Massnahmen bauen auf diesen 6 Erkenntnissen auf

A

**Akteure und
Handlungen**

B

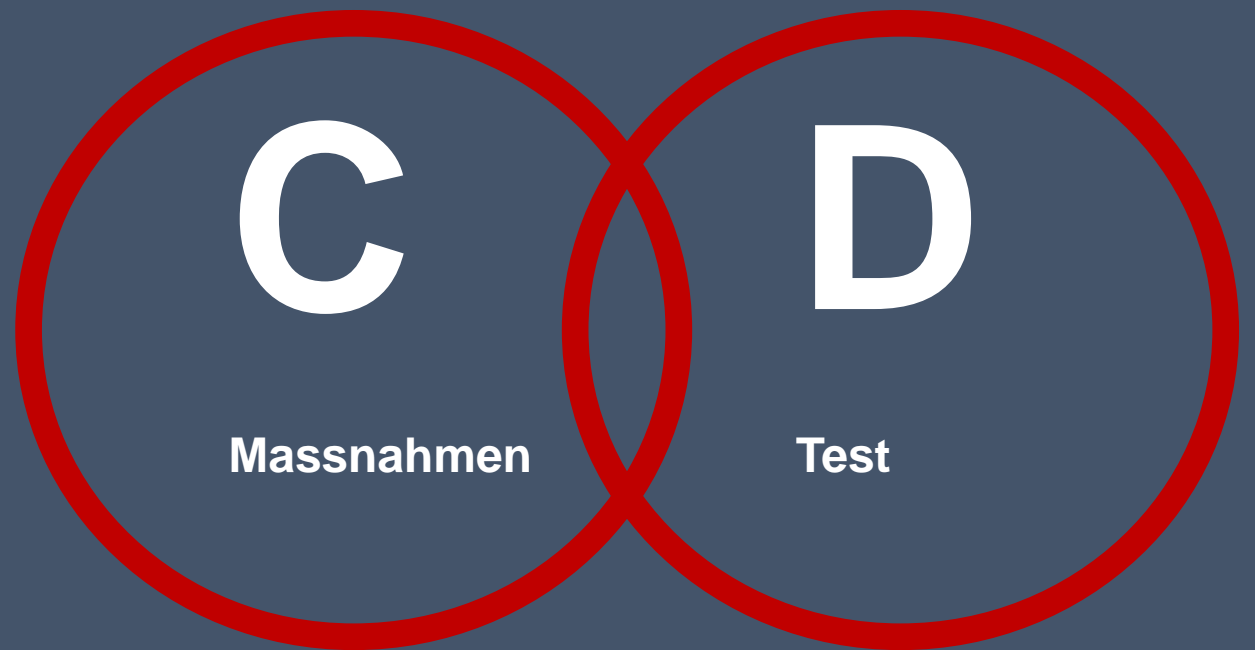
**Barrieren und
Anreize**

C

Massnahmen

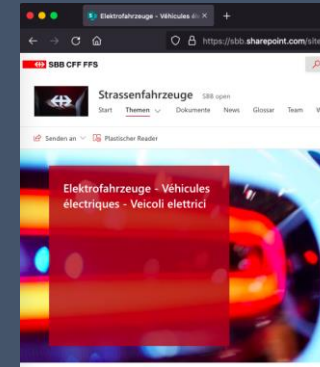
D

Test



Massnahmenkatalog

1. Elektromobilität als das neue Normal positionieren



E-Mail für die Kontaktaufnahme mit Fahrzeugverantwortlichen

Guten Tag XY

Gemäss Investitionsliste 2022 ist das folgende Fahrzeug zum Ersatz vorgesehen.

Skoda Octavia Combi SBB ID 123456, SG 123456

Bitte teilen Sie mit was für ein Fahrzeug zum Arbeiten benötigt wird. Folgende Elektrofahrzeuge sind erhältlich bei den Personenwagen:

- Renault Zoe
- VW ID.3
- Skoda Enyaq

Auf unserem [Sharepoint](#) finden Sie detaillierte Informationen zu den abgebildeten sowie weiteren Elektrofahrzeugen.

Da geben wir unter anderem auch Antwort auf die Frage «Wo laden?». Die SBB organisiert Ihnen die Ladeinfrastruktur an Ihrem Standort. Sie bekommen ein Spezialkabel, um an jeder Haushaltssteckdose laden zu können und eine Ladekarte für unterwegs.

Die ganze Auswahl der Fahrzeuge finden sie hier:
<https://sbb.sharepoint.com/sites/strassenfahrzeuge/SitePages/Elektrofahrzeuge.aspx>

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Danke für Ihre Rückmeldung und Unterstützung.

XY

Kein Hinweis auf 4x4 des bisherigen Fahrzeuges

Default Elektrofahrzeug

FAQs welche die wichtigsten Barrieren ansprechen

Ladeängste ansprechen

Bilder zeigen Ladevolumen/ Sitzplätze

Reichweitenängste werden angesprochen

Renault Zoe



260km realistische Reichweite im Winter mit Beladung. Das reicht von Bern nach Zürich und zurück.

Fahrzeugkatalog und SharePoint

SBB CFF FFS Diese Website durchsuchen

Strassenfahrzeuge SBB open

Start Themen Dokumente News Glossar Team Websiteinhalte Betriebsanleitungen / Mode d'emploi / Manuale d'uso Elektrofahrzeuge - Véhicules électriques - Veicoli elettrici

Elektrofahrzeuge - Véhicules électriques - Veicoli elettrici

Beschaffung - Acquisition - Acquisti

Instandhaltung - Maintenance - Manutenzione

Administration - Administration - Amministrazione

Sicherheit - Sécurité - Sicurezza

Klimaneutrale SBB: Auch wir leisten gemeinsam einen Beitrag. Als Ambition gestartet ist die Klimaneutralität jetzt in der offiziellen SBB Strategie mit Zeithorizont 2030 verankert.

Neutralité climatique aux CFF: Nous apportons également une contribution commune. Lancée comme une ambition, la neutralité climatique est désormais ancrée dans la stratégie officielle des CFF à l'horizon 2030.

Neutralità climatica delle FFS: Stiamo anche dando un contributo congiunto. Iniziata come un'ambizione, la neutralità climatica è ora ancorata nella strategia ufficiale delle FFS con un orizzonte temporale del 2030.

Strategie SBB 2030 - Stratégie CFF 2030 - Strategia FFS 2030

Mehr Infos - Plus d'infos - Maggiori informazioni

Klimaneutrale SBB - Neutralité climatique aux CFF - Neutralità climatica delle FFS

Mehr Infos - Plus d'infos - Maggiori informazioni

Prominente Platzierung der Elektrofahrzeuge. Fehlender Hinweis auf treibstoffbetriebene Fahrzeuge unterstreicht die Bedeutung der BEV als neues «Normal».

Kommunikation einer sozialen Norm, sozialer Eingebundenheit: «Wir leisten gemeinsam...»

Klimaschutz als Vorgabe von «oben»

Fahrzeugkatalog und SharePoint

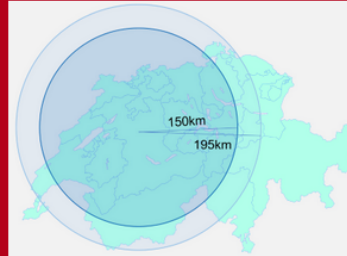
Anschauliche Darstellung der Reichweite unter realistischen Bedingungen.

Reichweite - Autonomie - Gamma

Bei einer Geschwindigkeit von durchschnittlich **50 km/h**, einer kühlen Aussentemperatur von **5°C** und **laufender Heizung**, schafft der Renault Zoe **301 km**. Das reicht von Bern nach Winterthur und zurück. Unter denselben Bedingungen liegen für den Skoda Enyaq und den VW ID.3 sogar **390 km** drin.

À une vitesse moyenne de **50 km/h**, avec une température extérieure fraîche de **5°C** et un **chauffage en marche**, la Renault Zoe peut parcourir **301 km**. Cela va de Berne à Winterthur et retour. Dans les mêmes conditions, la Skoda Enyaq et la VW ID.3 peuvent même atteindre **390 km**.

Ad una velocità media di **50 km/h**, una temperatura esterna di **5°C** e con il **riscaldamento acceso**, la Renault Zoe percorre **301 km**. Si estende da Berna a Winterthur e ritorno. Nelle stesse condizioni, la Skoda Enyaq e la VW ID.3 possono coprire anche **390 km**.



Fehlendes Umweltwissen als Barriere wird durch ein Beispiel adressiert. Link zu vertieften Infos wird angefügt.

Umwelt - Environnement - Ambiente

Ab einer Laufleistung von 31'420 km ist der Skoda Enyaq iV 80 Loft klimafreundlicher unterwegs als z.B. der Skoda Kodiaq 2.0 TDI 150 Ambition 4x4 DSG. Übrigens: Alte Batterien können bereits heute weiterverwendet und recycelt werden.

A partir d'un kilométrage de 31'420 km, la Skoda Enyaq iV 80 Loft est plus respectueuse du climat que, par exemple, la Skoda Kodiaq 2.0 TDI 150 Ambition 4x4 DSG. D'ailleurs, les vieilles piles peuvent déjà être réutilisées et recyclées aujourd'hui.

Con un chilometraggio di 31.420 km, la Skoda Enyaq iV 80 Loft è più rispettosa del clima sulla strada rispetto, per esempio, alla Skoda Kodiaq 2.0 TDI 150 Ambition 4x4 DSG. A proposito: le vecchie batterie possono essere riutilizzate e riciclate già oggi.

Umweltrechner / Écocomparateur / Ecocalcolatore: [Calculator PSI](#)



Ladebedenken sind eine zentrale Barriere. Links zu vertieften Infos werden angefügt.

Laden - Charge - Ricarica



Ladesation - Borne de recharge - Stazione di ricarica

Am Stationierungsort des Fahrzeugs wird eine Ladestation installiert, sodass das abgestellte Fahrzeug geladen werden kann.

Dans la station du véhicule, une unité de commande est installée pour permettre au véhicule d'être conduit.

Nell'area di parcheggio del veicolo, viene installata una scala in modo che il veicolo possa essere congelato.

Unser Ladestationspartner - Notre partenaire de station de recharge - Il nostro partner per le stazioni di ricarica: [Plugnroll](#)



Mobiles Ladekabel - Câble de chargement mobile - Cavo di ricarica mobile

Dieses optionale Kabel "Juice Booster" erhöht die Ladeflexibilität der Fahrzeuge, sodass diese auch auf Baustellen oder zuhause beim Fahrer laden können.

Ce câble optionnel "Juice Booster" augmente la flexibilité de chargement des véhicules, ce qui leur permet de se charger sur les chantiers ou chez le conducteur.

Questo cavo opzionale "Juice Booster" aumenta la flessibilità di ricarica dei veicoli in modo che possano caricarsi anche nei cantieri o a casa del conducente.

Juice Booster: [Juice Booster](#)



Ladekarte - Carte de recharge - Scheda di ricarica

Das Fahrzeug kann zusätzlich mit einer Ladekarte für das Schnellladenetz ausgestattet werden, sodass kurzfristig und schnell nachgeladen werden kann.

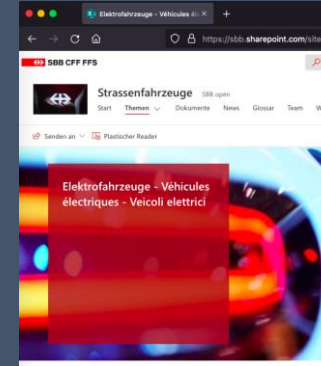
Le véhicule peut également être équipé d'une carte de recharge pour le réseau de recharge rapide, ce qui permet de recharger rapidement et à court terme.

Il veicolo può anche essere equipaggiato con una scheda di ricarica per la rete di ricarica veloce in modo che possa essere ricaricato rapidamente e con poco preavviso.

Ladernetz - Réseau de recharge - Rete di ricarica: [ichtankstrom.ch](#)

Massnahmenkatalog

1. Elektromobilität als das neue Normal positionieren
2. Probefahrten ermöglichen



Roadshow «Elektrofahrzeuge»

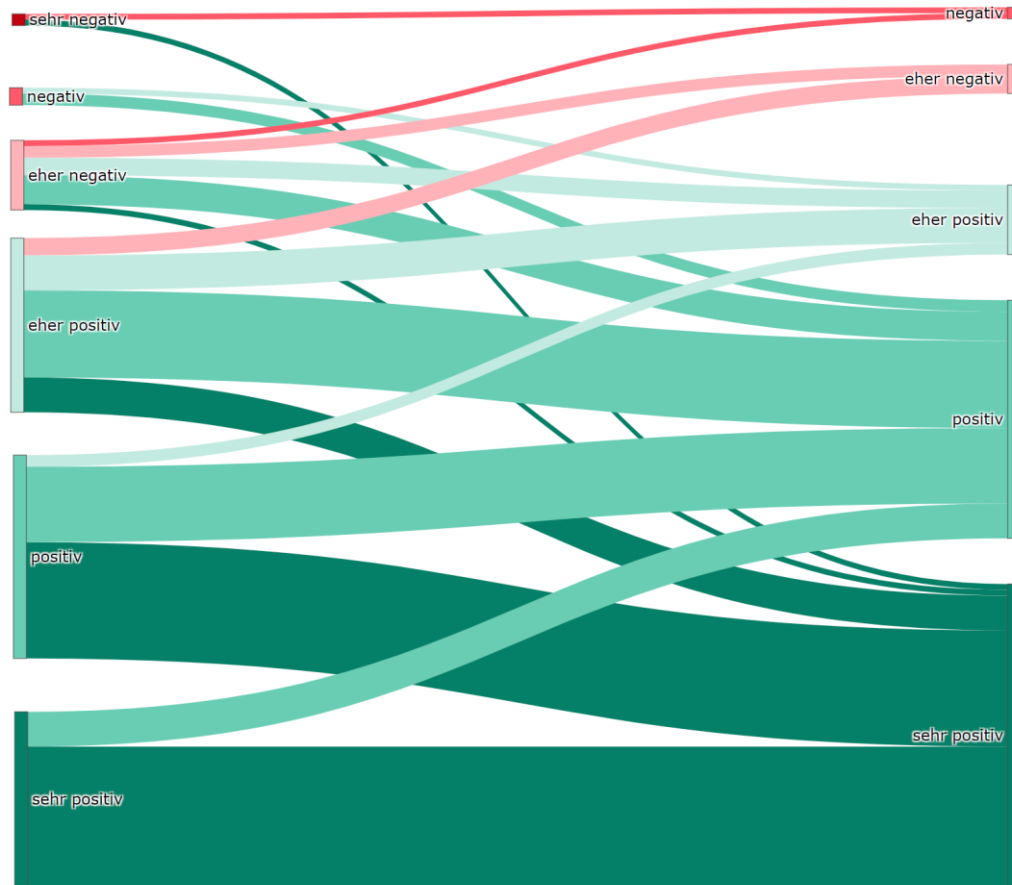
- An **vier Standorten** hatten Interessierte die Gelegenheit, verschiedene Elektrofahrzeuge Probe zu fahren.
- **212 Personen** hatten sich insgesamt für die vier Tage angemeldet



Erkenntnisse: Roadshow «Elektrofahrzeuge»

vor der Roadshow

nach der Roadshow



Aus welchen Gründen waren Personen nach der Roadshow weniger positiv eingestellt?

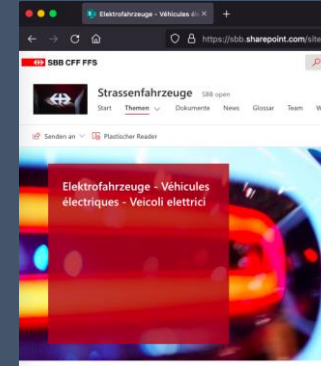
Bei Personen, die **nach der Roadshow negativer eingestellt waren** als vor der Roadshow, nahmen die Bedenken «**Allrad**», «**Wintertauglichkeit**» und «**Zuladung, Anhängelast**» von der Anzahl Nennungen her zu.

Probefahren



Massnahmenkatalog

1. Elektromobilität als das neue Normal positionieren
2. Probefahrten ermöglichen
3. Die ersten Elektrofahrzeuge mit einer Anmelde­möglichkeit für eine Testfahrt ausstatten



**Elektrofahrzeuge:
Probieren geht über diskutieren!**

Melde dich direkt beim Strassenfahrzeuge­team für einen (mehrtägigen) Elektrofahrzeug-Test: sfz@sbb.ch

Weitere Informationen findest du auf unserer Knowhow-Plattform via QR-Code.

Trotzdem Diskussionsbedarf? Tausche dich auf unserem Yammer-Kanal aus.



SBB CFF FFS

Visitenkarte für Testfahrt

Elektrofahrzeuge: Probieren geht über diskutieren!

Melde dich direkt beim Strassenfahrzeugteam für einen (mehrtägigen) Elektrofahrzeug-Test: sfz@sbb.ch



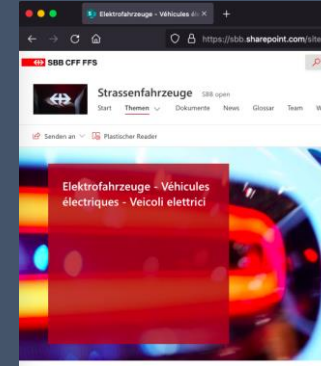
Weitere Informationen findest du auf unserer Knowhow-Plattform via QR-Code.

Trotzdem Diskussionsbedarf?
Tausche dich auf unserem
Yammer-Kanal aus.



Massnahmenkatalog

1. Elektromobilität als das neue Normal positionieren
2. Probefahrten ermöglichen
3. Die ersten Elektrofahrzeuge mit einer Anmelde­möglichkeit für eine Testfahrt ausstatten
4. Wichtige psychologische Barrieren frühzeitig aktiv ansprechen



Schulung - Massnahmen

Zukünftige BEV-
Fahrer:innen mittels
Videos mit
Informationen
versorgen

Einführungsschulung
bei der
Fahrzeugübergabe
vereinbaren und
standardisieren

BEV-Fahrer:innen als
Botschafter:innen
nutzen

Erstes Schulungsvideo zur Ladethematik

Inhaltsverzeichnis

1. **SBB Case als Ausgangslage**
2. **Verhaltenswissenschaftliches Vorgehen**
3. **Umsetzung bei der SBB**
4. **Diskussion**

Zusatzslides

Literatur

Fine, S. H. (1991). Buyer and seller psychographics in industrial purchase decisions. *Journal of Business & Industrial Marketing*, 6(1/2), 49–55.

<https://doi.org/10.1108/08858629110035293>

Homburg, C., Kuester, S., & Krohmer, H. (2012). *Marketing Management: A Contemporary Perspective*. McGraw-Hill Higher Education.

Krumpal, I. (2013). Determinants of social desirability bias in sensitive surveys: A literature review. *Quality & Quantity*, 47(4), 2025–2047.

<https://doi.org/10.1007/s11135-011-9640-9>

Mittone, L., & Savadori, L. (2009). The scarcity bias. *Applied Psychology*, 58(3), 453–468. <https://doi.org/10.1111/j.1464-0597.2009.00401.x>

Rogers, E. M. (1995). *Diffusion of Innovations*. Free Press.

Simon, H. A. (1954). Bandwagon and underdog effects and the possibility of election predictions. *Public Opinion Quarterly*, 18(3), 245–253.

<https://doi.org/10.1086/266513>

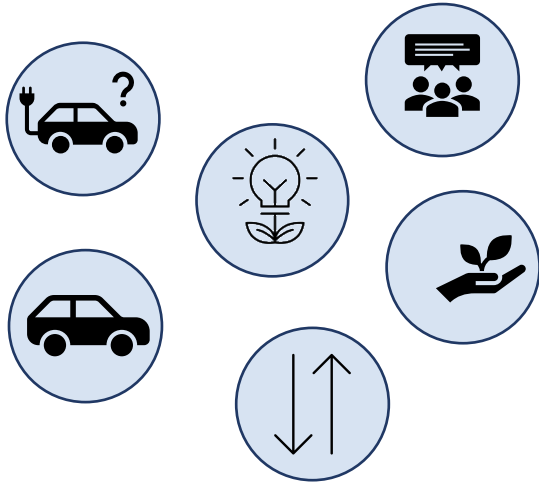
Tversky, A., & Kahneman, D. (1991). Loss aversion in riskless choice: A reference-dependent model. *The Quarterly Journal of Economics*, 106(4),

1039–1061. <https://doi.org/10.2307/2937956>

Williams, K. C., Spiro, R. L., & Fine, L. M. (1990). The customer-salesperson dyad: An interaction/communication model and review. *Journal of*

Personal Selling & Sales Management, 10(3), 29–43. <https://www.tandfonline.com/doi/abs/10.1080/08853134.1990.10753832>

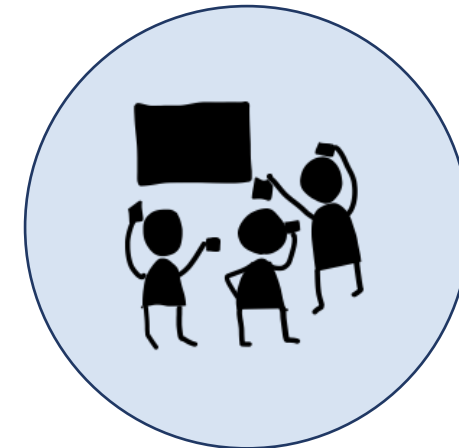
Wie wurden die Massnahmen hergeleitet?



6 Anreize und Barrieren



18 Interviews mit Early Adopters



Brainstorming Workshop

Welche Massnahmen wurden bei der SBB umgesetzt?

Schulung bei Übergabe



Mundpropaganda

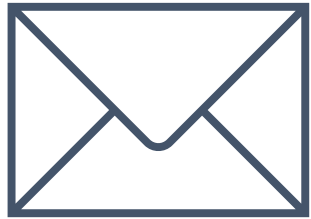


Probefahren



Wo wurden die 6 Erkenntnisse bei der SBB umgesetzt?

E-Mail für die Kontaktaufnahme mit den Fahrzeugverantwortlichen



@sbb.ch

Fahrzeugkatalog
und **SharePoint**

Skoda Enyaq iV 80 (Elektro-Fahrzeug) **SBB CFF FFS**
4x2 / Automatikgetriebe / Heckantrieb

Technische Daten	
Stromerzeugung	77 kWh
Leistung	ps 204 PS / 150 kW
Energieeffizienz-Kategorie	A
Durchschnittlicher Verbrauch	kWh/ km100 21.6
Max. Reichweite (bei optimalen Bedingungen) WLTP	km ca. 530
Sitzplätze	st 5
Gesamtgewicht	kg 2112
Ladungsgewicht	kg 2112
Nutzlast	kg ca. 500
Max. Anhängelast / ungebremst / Stützlast	kg 1000 / 750 / 75
Abmessungen	
Serie Stütz	
Kofferraumvolumen	l 585
Mehrausstattung SBB Standard im Richtpreis losgeriffen	
Klimaanlage	Serie
Fahrersitz höhenverstellbar	Serie
DiDre Radnavigationsystem	Serie
Reifendruckkontrolle & Reifenreparaturset	Serie
Tempomat	Serie
Ultraschall-Erkennung vorne & hinten	Serie
Bluetooth Freisprechanlage	Serie
Rückfahrkamera	Serie
Klimaanlage	Serie
Kosten	
Richtpreis Anschaffungskosten	CHF
Verrechnungspreis pro Monat für Division Infrastruktur (Nutzungsdauer 8 Jahre)	CHF

Gesprächsführung mit den Fahrzeugverantwortlichen



Roadshow «Elektrofahrzeuge»



Fahrzeugkatalog und SharePoint

The screenshot shows a SharePoint page titled 'Strassenfahrzeuge' with a search bar and navigation menu. A large red overlay with the text 'Elektrofahrzeuge - Véhicules électriques - Veicoli elettrici' is positioned over the main content area. Below the overlay, there are two columns of text in German and French, with callout boxes pointing to them.

Klimaschutz als Vorgabe von «oben».

Unterstützung von «unten».

Die SBB leistet einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz in der Schweiz und soll – wie von der Konzernleitung unterstützt – ab 2030 klimaneutral sein.

Elektrische Strassenfahrzeuge sind ein wichtiger Schritt zur Erreichung dieses Ziels. Wir unterstützen dich beim Wechsel auf ein Elektrofahrzeug!

Les CFF apportent une contribution à la protection du climat en Suisse et soutient la direction du groupe pour atteindre cet objectif climatique neutre à partir de 2030.

Les véhicules routiers électriques sont une étape importante pour atteindre cet objectif. Nous vous aidons à passer à un véhicule électrique.

Default Elektrofahrzeuge. Kein Hinweis auf treibstoffbetriebene Fahrzeuge.

Die Reichweitenangst wird frühzeitig entkräftet.

SBB E-Fahrzeugkatalog 2021.



Renault ZOE
385 km



VW ID 3
539 km



Skoda Enyaq
539 km



Mercedes E-Vito Kasten
378 km



Mercedes E-Vito Kombi
378 km



Mercedes E-Sprinter
168 km

3. Gesprächsführung mit Fahrzeugverantwortlichen (1/3)

Um das Flottenmanagement auf mögliche Bedenken vorzubereiten, wurden ihnen die häufigsten psychologischen Barrieren der Fahrzeugverantwortlichen mitgeteilt und mögliche Argumente gegen diese Bedenken zur Verfügung gestellt.

Bedenken (Auswahl)	Gegenargumente
<p>Ungenügende Reichweite (besonders im Winter): «Die beschränkte Reichweite von Elektrofahrzeugen reicht doch niemals für meine täglichen Arbeiten.»</p>	<p>Datenbasierte Auswertung: «Bei der Auswertung der Strecken der Fahrzeuge eines Standortes hat sich ergeben, dass über XY% der Fahrzeuge ohne Zwischenladen als Elektrofahrzeug funktionieren würden.»</p>
<p>Fragwürdige Umweltfreundlichkeit: «Elektrofahrzeuge sind nicht umweltfreundlicher als treibstoffbetriebene Fahrzeuge. Vor allem wenn diese mit Atom- oder Kohlestrom geladen werden.»</p>	<p>Strommix: «Die Klimabilanz eines Elektroautos fällt umso besser aus, je mehr Strom aus erneuerbaren Energien stammt. Heute besteht bereits 90% des Stromes der SBB aus erneuerbaren Energien, bis 2025 sollen es sogar 100% sein. Wenn dein Elektrofahrzeug also mehrheitlich in der Niederlassung geladen wird, wird es mit «sauberem» Strom geladen.»</p>

3. Gesprächsführung mit Fahrzeugverantwortlichen (2/3)

Wenn jemand mit einer anderen Person verhandeln oder sie für ein Angebot begeistern möchte, kann es helfen, für sich selbst einzuordnen, was für ein Typ Mensch das Gegenüber ist. Dabei wird im Kontext des persönlichen Verkaufs oftmals zwischen analytischen und sozialen Personen unterschieden (Fine, 1991; Williams et al., 1990):



Analytische Personen

Bevorzugen Präsentationen, die den funktionalen Nutzen betonen und auf Informationen und Fakten basieren.

Zum Beispiel:

«Der Škoda Enyaq hat eine Nutzlast von 349 kg, eine Anhängelast von 1'000 kg und ein Kofferraumvolumen von 385 l.



Soziale Personen

Bevorzugen Präsentationen, die den sozialen und emotionalen Nutzen betonen und auf Vertrauen basieren.

Zum Beispiel:

«X vom Team Y hat letzte Woche einen Škoda Enyaq bestellt, nachdem er eine Probefahrt damit gemacht hat. Er war total begeistert und freut sich schon darauf, dass sein Team bald damit unterwegs sein wird.»

3. Gesprächsführung mit Fahrzeugverantwortlichen (3/3)

Auf Grundlage psychologischer Erkenntnisse lassen sich verschiedene «Überzeugungstechniken» ableiten.

Name und Erklärung der psychologischen Erkenntnisse		Abgeleitete Überzeugungstechnik	Umsetzungsbeispiele
Verlustaversion	Verluste und Nachteile haben einen grösseren Einfluss auf Präferenzen als Gewinne und Vorteile (Tversky & Kahnemann, 1991).	Hervorhebungstechnik: Hervorhebung bestimmter Eigenschaften (Vorteile, Gewinne, Nachteile, Verluste, Ankerpunkte) einer spezifischen Beschaffung (Homburg et al., 2012)	«Wenn du dich jetzt für ein Elektrofahrzeug entscheidest, dann bekommst du ein fabrikneues Fahrzeug. Wenn du dich aber für ein treibstoffbetriebenes Fahrzeug entscheidest, dann bekommst du ein gebrauchtes Fahrzeug aus der Reserve.»
Scarcity Bias	Der subjektive Wert eines Gutes steigt allein aufgrund der Tatsache, dass es knapp ist (Mittone & Savadori, 2009).	Jetzt-oder-nie Technik: Begrenzte Verfügbarkeit eines Produktes (Homburg et al., 2012).	«Wir haben nur noch zwei Renault Zoé vorbestellt.»
		Bevorstehendes Ereignis Technik: Begrenzte Gültigkeitsdauer eines Angebots (Homburg et al., 2012).	«Nur noch an diesem Datum kann der VW ID.3 Probe gefahren werden.»
Mitläufereffekt	Die Tendenz von Menschen, bestimmte Verhaltensweisen oder Einstellungen zu übernehmen, nur weil andere dies auch tun (Simon, 1954).	Referenztechnik: Nennung positiver Erfahrungen und Aussagen anderer (Homburg et al., 2012).	«5 Fahrzeugverantwortliche haben sich bereits für den Zoé entschieden.» «2 Personen von deinem Team haben mir gegenüber Interesse an einem BEV bekundet.»

Roadshow «Elektrofahrzeuge»

Eindrücke des Organisationsteams:



- Probefahrten helfen zu erkennen, dass es **keine „lahmen Enten“** sind
- **Juice Booster und Ladekarten** haben geholfen, Unklarheiten zu beseitigen und Sicherheit mitzugeben
- **Gut vorinformierte Teilnehmende** mit **spezifischen Fragestellungen**
- **Kalte Temperaturen** haben auch gerade **Batterieherausforderungen** aufgezeigt, die **Kilometeranzeige** ist jedoch immer noch mit **Unsicherheit** verbunden
- BEV sind für viele fast ein bisschen **zu schön, um damit zu arbeiten**
- **Intervention** (Feuerwehr) war **gegenüber Bränden nicht speziell beunruhigt**

Aufgetauchte Fragen:



- Wer kümmert sich um die **Ladestationen**?
- Wer bezahlt den **zu Hause benötigten Strom** (z.B. bei Piktetdiensten)?
- Elektrofahrzeuge haben keine **Anhängerkupplung**. Wie funktioniert das?
- Ich benötige einen mittleren Kastenwagen. Ab wann gibt es z.B. den **VW Caddy als Elektrofahrzeug**?
- Ohne **4x4** ist es für mich nicht machbar.

E-Mail für die Kontaktaufnahme mit Fahrzeugverantwortlichen

Vorschlag

Guten Tag XY

Gemäss Investitionsliste 2022 ist das folgende Fahrzeug zum Ersatz vorgesehen.

Skoda Octavia Combi SBB ID 123456, SG 123456

Bitte teilen Sie uns mit, welches Fahrzeug Sie zum Arbeiten benötigen.
Die SBB empfiehlt unter anderem folgende zwei Elektrofahrzeuge bzw. folgendes Elektrofahrzeug.



Auf unserem [Sharepoint](#) finden Sie detaillierte Informationen zu den abgebildeten sowie weiteren Elektrofahrzeugen.

Da geben wir unter anderem auch Antwort auf die Frage «Wo laden?». Die SBB organisiert Ihnen die Ladeinfrastruktur an Ihrem Standort. Sie bekommen ein Spezialkabel, um an jeder Haushaltssteckdose laden zu können und eine Ladekarte für unterwegs.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung und Unterstützung.

XY

Kein Hinweis auf 4x4 des bisherigen Fahrzeuges

Default Elektrofahrzeug

Reichweitenängste werden angesprochen

Bilder zeigen Ladevolumen/ Sitzplätze

FAQs

Ladeängste ansprechen

Von SBB umgesetzt

Guten Tag XY

Gemäss Investitionsliste 2022 ist das folgende Fahrzeug zum Ersatz vorgesehen.

Skoda Octavia Combi SBB ID 123456, SG 123456

Bitte teilen Sie mit was für ein Fahrzeug zum Arbeiten benötigt wird. **Folgende Elektrofahrzeuge sind erhältlich bei den Personenwagen:**

- Renault Zoe
- VW ID.3
- Skoda Enyaq

Auf unserem [Sharepoint](#) finden Sie detaillierte Informationen zu den abgebildeten sowie weiteren Elektrofahrzeugen.

Da geben wir unter anderem auch Antwort auf die Frage «Wo laden?». Die SBB organisiert Ihnen die Ladeinfrastruktur an Ihrem Standort. Sie bekommen ein Spezialkabel, um an jeder Haushaltssteckdose laden zu können und eine Ladekarte für unterwegs.

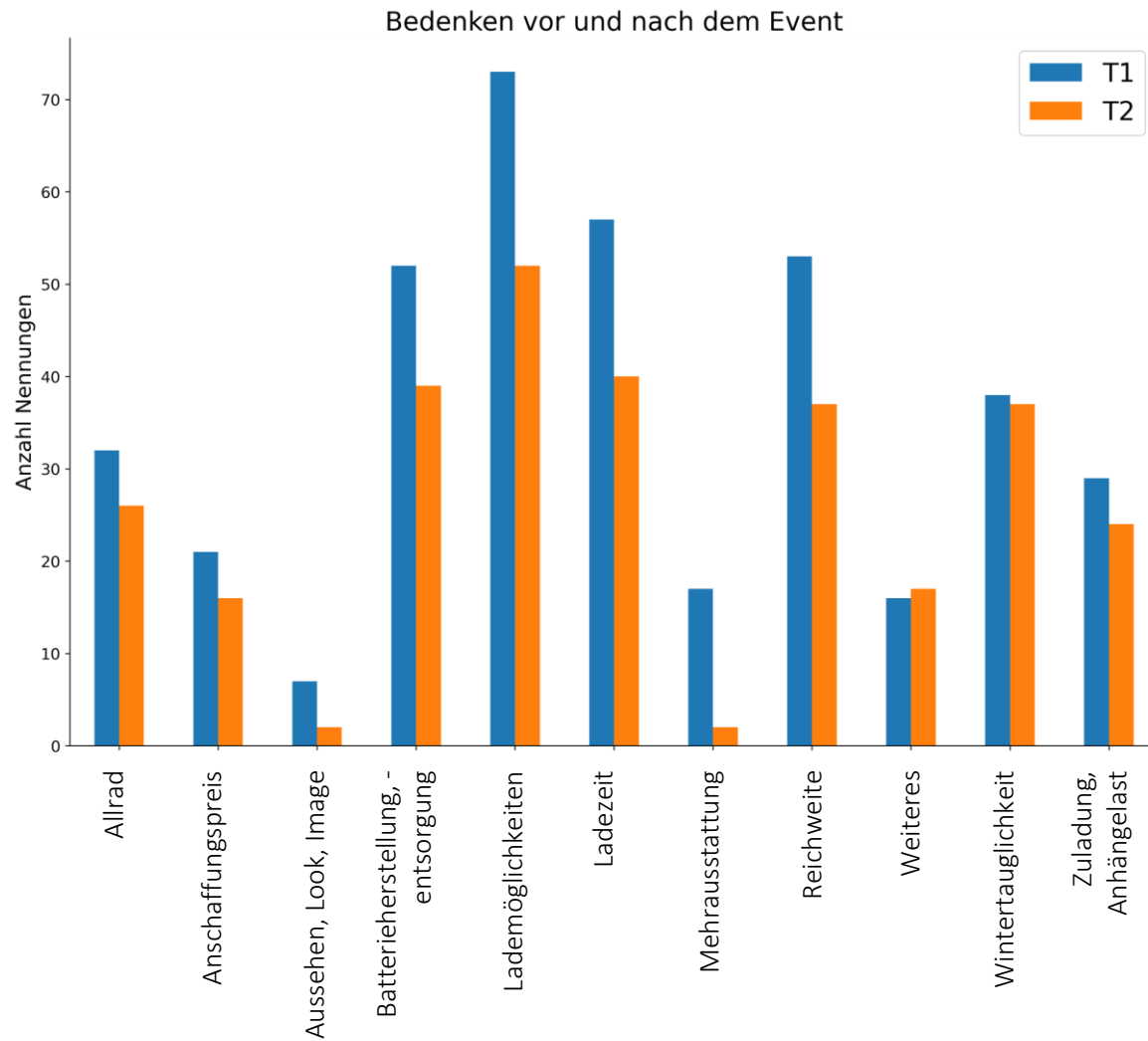
Die ganze Auswahl der Fahrzeuge finden sie hier:
<https://sbb.sharepoint.com/sites/strassenfahrzeuge/SitePages/Elektrofahrzeuge.aspx>

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Danke für Ihre Rückmeldung und Unterstützung.

XY

Roadshow «Elektrofahrzeuge»



Falls du Bedenken hast, auf was beziehen sich diese insbesondere?

- **Fast alle Bedenken wurden durch die Roadshow reduziert**
- Bedeutsame Bedenken bleiben die **Lademöglichkeiten**, was sich mit der subjektiven Einschätzung des Flottenmanagements deckt
- Bedenken zu **Lademöglichkeiten, Ladezeit, Reichweite, Batterieherstellung, -entsorgung** und **Wintertauglichkeit** sind immer noch relativ hoch